

Team I aus Leipzig gewinnt den Hans Soldan-Preis

Die Juristische Fakultät der Universität Leipzig hat beim diesjährigen Soldan Moot besonders erfolgreich abgeschnitten. Die beiden Teams brillierten in den Verhandlungsrunden in Hannover, wobei das Team II aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls eines Mitglieds sogar nur zu dritt antreten konnte. Schließlich setzte sich aber das Team I durch. Richard Junghans, Bruno Liebeskind, Thilda Teichmann und Franziska Reidel gewannen den Hans Soldan-Preis für die beste mündliche Verhandlung. Rechtsanwalt Michael Eckert, Vorstand der Hans Soldan Stiftung, überreichte ihnen jeweils einen Einkaufsgutschein für ihre erste Anwaltsrobe. Für die beste mündliche Einzelleistung wurde Jonathan Kliem vom Team II der Universität Leipzig mit dem Preis des Deutschen Juristen-Fakultätentages ausgezeichnet. Der Preis der Bundesrechtsanwaltskammer für den besten Klageschriftsatz ging an das Team I der Leibniz Universität Hannover. Mit dem Preis des Deutschen Anwaltvereins wurde das Team der Ruhr-Universität Bochum für den besten Beklagtenchriftsatz ausgezeichnet. Die Jury und die Organisatoren waren insgesamt beeindruckt von den sehr guten Leistungen und dem großen Engagement der Studierenden nicht nur im Finale, sondern auch in den Vorrunden.

An dem 14. Soldan Moot haben 35 Teams aus 21 verschiedenen Universitäten in Deutschland teilgenommen. Die Veranstaltung sei bei vielen juristischen Fakultäten inzwischen ein fester Bestandteil der juristischen Ausbildung geworden, denn sie bietet den Studierenden die einmalige Gelegenheit, sich bereits im Studium mit der forensischen Tätigkeit von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten vertraut zu machen, erklärt Prof. Dr. Christian Wolf. Der Leiter des Instituts für Prozess- und Anwaltsrecht (IPA) in Hannover ist zuständig für die wissenschaftliche und organisatorische Durchführung des Wettbewerbs. Beim Soldan Moot wird anhand eines fiktiven Falls, der auch wichtige Kenntnisse des anwaltlichen Berufsrechts vermittelt, ein deutsches Gerichtsverfahren simuliert. Die Studierenden lernen als Interessenvertreter den Fall zu analysieren, Beweismittel zu würdigen und Rechtsmeinungen zu formulieren.

Über Soldan

Die Hans Soldan GmbH in Essen ist der führende Anbieter für Kanzleibedarf, Fachmedien und Bürodienstleistungen für Anwälte, Notare, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Mit seinem umfangreichen Dienstleistungsangebot hat sich das Unternehmen längst vom Versandhändler zu einem innovativen Serviceanbieter des digitalen Zeitalters entwickelt. Dazu zählt eine Vielzahl an intelligenten Produkten und Dienstleistungen, mit denen sich Kanzleien für die zunehmende Digitalisierung rüsten.

Weitere Informationen finden Sie unter soldan.de sowie digitalekanzlei.de

Pressekontakt

Nina Sander
Hans Soldan GmbH
Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit
Bocholder Straße 259
45356 Essen

Telefon: 0201 8612-104
E-Mail: sander@soldan.de